

Inhaltsverzeichnis

Vorwort von Pietro Archiati *S. 9*

10 Vorträge, gehalten in Berlin vom 11. Oktober 1909 bis 8. Mai 1910

1. Vortrag (11.10.09): **Von Buddha zu Christus**
S. 21
 - Bodhisattwas werden zu Buddhas in ihrer letzten Verkörperung *S. 21*
2. Vortrag (18.10.09): **Gesetz von innen und von außen**
S. 23
 - In Jesus von Nazareth kommen die verschiedenen geistigen Strömungen zusammen *S. 23*
 - Moses hat das Gesetz als ein von außen geoffenbartes «Gebot» gebracht *S. 24*
3. Vortrag (2.11.09): **Gott und Mensch in einem**
S. 27
 - Im Johannes-Evangelium ist der Christus göttliches Licht, im Lukas-Evangelium ist er göttliche Liebe. Weisheit und Liebe können nur zusammen wirken *S. 27*
 - Im Markus-Evangelium ist der Christus als göttliche Kraft, als kosmische Macht, im Matthäus-Evangelium als Mensch in geschichtlicher Entwicklung dargestellt *S. 29*

4. Vortrag (9.11.09): **Vom Hellsen zum Denken**

S. 35

- Im hebräischen Volk wird durch die Konstitution Abrahams das intellektuelle Denken geboren *S. 35*
- Das Denken erobert anhand der Wahrnehmung frei von außen das, was der Mensch durch das alte Hellsen innerlich geoffenbart bekam *S. 39*

5. Vortrag (23.11.09): **Moses und die Essäer**

S. 45

- Die Essäer leben von den anderen Menschen gesondert noch mit dem alten Hellsen, getragen vom Blut *S. 45*
- Bei den Hebräern wirken die Körperkräfte so, dass der Mensch das Gesetz der Entwicklung durch Wahrnehmung und Denken erfassen kann *S. 49*

6. Vortrag (2.2.10): **Der Abstieg in die Materie**

S. 53

- Mit der Anlage zum Ich bekommt der Mensch durch die luziferische Versuchung zugleich den Hang zur Freiheit *S. 53*
- Der Mensch stieg bewusstseinsmäßig immer tiefer in die materielle Welt. Jetzt muss er wieder hinaufsteigen *S. 59*

7. Vortrag (8.2.10): **Die Seligpreisungen der Bergpredigt**

S. 65

- In der hebräischen Geheimlehre leben in «Salomo» die 7 Menschenglieder in ihrer Vollkommenheit *S. 65*
- Die 9 Seligpreisungen der Bergpredigt stellen die Heilung des Menschen aus dem Ich heraus dar *S. 68*

8. Vortrag (9.3.10): **Mann und Frau, Mond und Komet**
S. 73

- Überall in der großen Welt und im Menschen sind Gegensätze, die nach Ausgleich streben S. 73
- Der Mann ist physischer geworden, die Frau geistiger geblieben. Kosmisch entspricht das dem Gegensatz zwischen Mond und Komet S. 77

9. Vortrag (2.5.10): **Von Asien nach Europa**
S. 83

- Auch das menschliche Gewissen unterliegt einer Entwicklung. Es wird vom Menschen zunehmend verinnerlicht S. 83
- Beim Übergang von Asien nach Europa verbindet sich das Gewissen mit dem starken Ich-Gefühl S. 87

10. Vortrag (8.5.10): **Neuer Zugang zum Geist**
S. 93

- Das 19. Jahrhundert stellt den historischen Christus Jesus infrage S. 93
- Ein neuer, ein geistiger Zugang zu dem Christus ist notwendig. Die Theosophie muss weiterentwickelt werden, weil H. P. Blavatsky dieser Zugang verwehrt war S. 95

Sütterlin Handschrift (faksimiliert, mit Abschrift) S. 99
Textvergleiche S. 206

Die Sphäre der Bodhisattwas (Vortrag vom 25.10.09) S. 225

Andere Klartextnachschriften (1. Seite faksimiliert) S. 256

Zu dieser Ausgabe S. 267

Fachausdrücke der Geisteswissenschaft S. 271

Über Rudolf Steiner S. 272